Gemeinderats-/Ortschaftsratsseite

unser Ettlingen –
unsere Motivation
unser Engagement



Windkraft in Ettlingen: Ja oder Nein

So könnte die Frage in einem Bürgerentscheid über Windkraftanlagen im Ettlinger Wald lauten. Für einen solchen Bürgerentscheid haben wir uns bereits im September 2023 an dieser Stelle ausgesprochen, sollte



FUR SIE IM

f

die Regionalplanung Flächen für Windkraftanlagen in Ettlingen ausweisen. Darüber wird wohl im ersten Quartal 2025 Klarheit herrschen. Selten, wenn überhaupt, wurde zu einem Thema in den Ettlinger Gremien in knapp 40 öff. Sitzungen der vergangenen 12 Jahre so intensiv und ausgiebig über Pro und Contra diskutiert, nicht weniger in der Bürgerschaft selbst. Die CDU hat nach wie vor aus vielerlei Gründen Vorbehalte gegenüber den Flächen im Ettlinger Stadtwald. Vom Bau möglicher Windkraftanlagen auf dem Edelberg, der Dätschenklinge und dem Kreuzelberg werden die Bürger/innen in den Stadtteilen und der Kernstadt gleichermaßen betroffen sein. Gespräche mit den Bürger/innen zeigen aber auch, dass eine intensive Auseinandersetzung mit dem Thema stattgefunden hat und sich daraus ein Meinungsbild in die eine oder andere Richtung gebildet hat.

Aufgrund der hohen Bedeutung zukünftiger Windkraftanlagen im Ettlinger Stadtwald werden wir einen Bürgerentscheid im Gemeinderat unterstützen.

Wichtig dabei: Die Fragestellung muss eindeutig und verständlich für jede Person formuliert sein.

Heiko Becker, Stadtrat und Ortsvorsteher von Schluttenbach

heiko.becker@ettlingen.de

www.cdu-ettlingen.de

GRÜNE FRAKTION ETLINGEN DIE 6

Nach der Wahl ist vor der Wahlnach der Karenzzeit ist vor der Karenzzeit

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

gefühlt liegt die Karenzzeit vor der Kommunalwahl gerade erst hinter uns. Nun beginnt die Karenzzeit vor der Bundestagswahl. Es gelten strenge Regeln für die Amtsblätter – man würde sich wünschen manche Tageszeitung würde sich das auch zu Eigen machen.

Doch wenn es bis zum 23. Februar 2025 auf kommunaler Ebene Themen in Ausschuss und Gemeinderat gibt, die wir Ihnen nicht vorenthalten wollen, finden Sie unsere Stellungnahme auf unserer Website (link s.u.).

Zum Wahlkampfauftakt laden wir Sie herzlich zum **Neujahrsempfang am 15.01.2025** um 18.30 Uhr im Musensaal im Schloss ein:

Digital.Sozial.Nachhaltig: Soziale Marktwirtschaft 2.0

Auf einen Impulsvortrag von Prof. Dr. Rolf-Ulrich Kunze (KIT), folgt eine Podiumsdiskussion zu aktuellen Themen. Im Anschluss kommen wir gerne bei einem Glas Wein oder Wasser und leckeren Snacks mit Ihnen ins Gespräch.

Ihre Christa Becker-Binder, Kay Dittner, Beate Hoeft, Anne Käding, Reinhard Schrieber, Till Simon

https://grüne-ettlingen.de

Bündnis 90 / DIE GRÜNEN | Ettlingen | Fraktion

Wir kümmern uns!

www.spd-ettlingen.de





Die SPD-Fraktion wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes und gesundes neues Jahr!



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mit diesen Worten begrüßen wir Sie im neuen Jahr und verabschieden uns ebenso in die Karenzzeit vor der Bundestagswahl. In dieser Zeit erscheinen leider keinen Artikel der im Gemeinderat vertretenden Parteien. Wir werden uns selbstverständlich weiterhin für Ihre Belange einsetzen. Wie üblich erreichen Sie uns über unsere Social-Media-Kanäle oder per Mail an kontakt@spd-ettlingen.de. Haben Sie Fragen, Anregungen oder auch Kritik? Dann können Sie uns dort erreichen.

Wir wünschen Ihnen und ihrer Familie einen guten Start ins neue Jahr und bitten sie am 23. Februar wählen zu gehen! Die Demokratie braucht starke Demokraten. Sie verdienen unsere Unterstützung!



Ihre SPD-Fraktion: René Asché Kirstin Wandelt Simon Hilner Kerstin Lauinger



Liebe Ettlingerinnen, liebe Ettlinger,

wir hoffen, Sie sind gut in das neue Jahr gestartet und wünschen Ihnen ein glückliches, friedliches und erfolgreiches Jahr **2025**.

Für die Amtsblattbeiträge an dieser Stelle tritt ab nächster Woche eine Karenzzeit bis zur Bundestagswahl am 23.Februar in Kraft.

Diese Karenzzeit gilt auch für unsere Fraktion, die als Wählergemeinschaft ein Verein ist und nicht zur Bundestagswahl antritt.

Wir wünschen allen demokratischen Parteien einen fairen und friedlichen Wahlkampf – zeitlich zwischen Glühwein und Fasching gelegen.

Wir bitten Sie, am 23.Februar von Ihrem Wahlrecht zur Bundestagswahl Gebrauch zu machen. In vielen Ländern auf der Welt werden wir für dieses demokratische Recht, an einer freien und fairen Wahl teilnehmen zu können, beneidet.

Dr. Birgit Eyselen, Stadträtin

www.fwfe.de



www.afd-ettlingen.de

Weisungen von oben

Sowohl die Energiewende, die bis 2045 den Ausstieg aus fossilen Brennstoffen verordnet, als auch die Einwanderungspolitik, die keine Obergrenze für Asyl kennt, sind unrealisierbar und letztendlich unbezahlbar. Die Bundesregierung delegiert deshalb die Durchführung und Finanzierung dieser Wunschvorstellungen an die Kommunen. Eine kaum überschaubare Gesetzesflut (FlüAG, KSG, GEG, KlimaG, WindBG, usw.) enthält weisungsgebundene Pflichtaufgaben, die von den Gemeinden vorrangig zu erfüllen sind, während die

Kommunalverschuldung steigt und die Infrastruktur zerfällt.

Leider geben sich einige Kommunen wie Ettlingen bei der Aufgabenerfüllung besonders pflichtbewusst. Statt realitätsfremde Verordnungen von Bund und Land möglichst zurückhaltend umzusetzen, versucht der Gemeinderat diese noch zu übertreffen. Der Neubau von Asylheimen, die Forderung nach Klimaneutralität bereits 2040 statt 2045, das Verbot von Gasleitungen in Neubaugebieten, die stadtweite Einführung eines teuren Nahwärmenetzes, der klimabedingte Abriss und Neubau öffentlicher Gebäude und der Ausbau von Wind-, Solar-, Biogas- und Geothermieanlagen sind ehrgeizige Planübererfüllungen, die den Stromverbraucher und Steuerzahler ohne triftigen Grund und ohne erkennbaren Nutzen drangsalieren.

Wirklich entlastet werden die Kommunen jedoch nur durch eine grundlegende Änderung der Migrations- und Energiepolitik. Hier ist nicht der Gemeinderat sondern der Wähler gefragt.

Dr. Walter Armbruster, Stadtrat

walter.armbruster@gr-ettlingen.de

www.facebook.com/ettlingenafd

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Leichtathletik

Alina Seitlinger mit Platz 3 beim Forchheimer Silvesterlauf

Eine ganz starke Leistung zeigte Alina Seitlinger beim internationalen Forchheimer Silvesterlauf am 31. Dezember in Rheinstetten. Alina, die erst im Herbst zu unserer Abteilung gestoßen ist, ging beim definitiv letzten Wettkampf des Jahres über die 10 km Strecke

an den Start. Unbeirrt von den doch "frischen" Temperaturen lief Alina mit 42:14 min. eine sehr gute Zeit, mit der sie in der Gesamtwertung bei den Frauen auf den ausgezeichneten dritten Platz kam. In der Wertung ihrer Altersklasse W30 war Alina sogar auf Platz 1.



Alina Seitlinger (rechts) bei der Siegerehrung Foto: M. Seitlinger

Also ein Jahresabschluss nach Maß für Alina, die nun in den kommenden Wochen noch an einigen Läufen der Rheinzaberner Laufserie teilnehmen wird, die am 15. Dezember gestartet wurde.

Abt. Triathlon

70.3 WM Taupo, Neuseeland



"Tag X" für unsere Gabi Gmelin. Mit der WM-Qualifikation im Juli hatte sie sich einen lang ersehnten Traum erfüllt und sich den Slot für die im Dezember stattfindende

Am 14.12. war der

WM in Neuseeland gesichert.

Entsprechend groß war die Anspannung vor dem Start am Renntag!

Der Startschuss fiel um 8:12 Uhr Ortszeit. Nach dem Schwimmen im Lake Taupo ging es auf die Radstrecke durch traumhafte Kulisse, aber auch mit reichlich Wind. Doch insbesondere auf dem Rad konnte Gabi ihre Stärken zeigen!

Beim abschließenden Halbmarathon machten jedoch die ansteigenden Temperaturen und einige Krämpfe etwas Probleme, sodass Gabi hier etwas Tempo rausnehmen musste. Nach genau 6:03:00h erreichte sie schließlich das Ziel – erschöpft und glücklich!

Liebe Gabi, obwohl du deine selbst gesteckte Zielzeit nicht ganz erreicht hast, kannst du unglaublich stolz auf dich sein!

Das Tri-Team ist es auf alle Fälle!

Und jetzt heißt es: den restlichen Urlaub auf der Insel genießen und Kraft fürs nächste Jahr sammeln! Abt. Badminton

Letzter Spieltag der Hinrunde

SSV Ettlingen 1

An dem für uns ungewohnten Zusatzspieltag stand in der Mittagsbegegnung zunächst TuS Metzingen auf dem Programm. Der Start verlief nicht, wie erhofft, da sowohl das 1. Herrendoppel mit Adrian und Konstantin als auch das 2. Herrendoppel mit Jakob und Linus verloren gingen. Lediglich das Damendoppel mit Rosi und Romina sicherte mit einem klaren Sieg einen Punkt. Leider gingen danach alle Einzelpunkte verloren, zum Teil sehr knapp wie bei Linus, und auch Rebecca musste bei ihrer Einzelpremiere eine Niederlage einstecken. Der Sieg im Mixed für Romina und Konstantin war lediglich etwas Ergebniskosmetik und bescherte den 2:6 Endstand.

Im Abendspiel trat Konstanz die Reise zu uns an. Gegen den Tabellenletzten mussten auf jeden Fall Punkte her. Hier sah der Start auch schon deutlich vielversprechender aus. Das erste Herrendoppel um Adrian und Konstantin siegte sehr souverän, und auch das Damendoppel Rebecca und Rosi sorgte für einen ungefährdeten Sieg. Lediglich das zweite Herrendoppel verlor. Dies sollte jedoch die letzte Niederlage an diesem Abend werden, die noch für einen frenetischen Jubel sorgen sollte. Zunächst sicherte Rosi trotz Verletzung souverän den dritten Punkt, während Adrian parallel seinen Gegner über weite Strecken fest im Griff hatte und somit Punkt Nummer vier errang. Linus war es dann vergönnt, in einem langen Dreisatzmatch den bereits entscheidenden Siegpunkt zu erkämpfen und so schon erleichterten Jubel auszulösen. Das Mixed mit Romina und Konstantin konnte nachlegen und lieferte mit einem Zweisatzsieg den sechsten Punkt. Den größten Jubel des Abends erhielt jedoch Jakob im zweiten Einzel, der in einem packenden und kräftezehrenden Dreisatzspiel endlich seinen ersten Einzelsieg einfahren konnte.

Nach der Hinrunde stehen wir nun mit 7:9 Punkten im Mittelfeld auf Rang fünf. Mal sehen, was die Rückrunde noch bereithält. Gerne wollen wir uns noch etwas oben orientieren und nichts mehr mit den unteren Rängen zu tun haben.

SSV Ettlingen 4

Die vierte Mannschaft empfing am letzten Spieltag der Hinrunde zuerst den BV Rastatt IV. Das erste Herrendoppel und das Damendoppel konnten deutlich für Ettlingen entschieden werden. Im zweiten Herrendoppel war Rastatt überlegen und so stand es 2:1. Harish kämpfte im ersten Herreneinzel um jeden Punkt, musste sich jedoch im 3. Satz 18:21 geschlagen geben. Guido und Mathias gaben im 2. und 3. Herreneinzel noch einmal alles waren aber chancenlos. Auf Lisa im Einzel war Verlass und so schloss sich die Lücke zum 3:4. Jetzt war es an Carla und Georg, den letzten Punkt zum Unentschieden zu retten.